



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 19.01.2025 bis 20.01.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage - "Rasendes E-Bike" - "Einbruch in Firma" - "Auto im Graben" - "Einbruch in Firma"

Rasendes E-Bike

Burg, August-Bebel-Straße, 17.01.2025, 13:45 Uhr

Während der Streifentätigkeit bemerkten die Polizeibeamten einen sehr schnellen E-Bike-Fahrer auf der August-Bebel-Straße in Burg. Der Streifenwagen fuhr dem Biker hinterher, der die Straße mit einer Geschwindigkeit von über 50 km/h befuhr. Es wurden Anhaltezeichen gegeben und anschließend eine Verkehrskontrolle mit dem Fahrer durchgeführt.

Dabei stellte sich heraus, dass der 25-jährige dieses E-Bike online in China gekauft hatte. Während des Gesprächs wurde bekannt, dass das Zweirad 1000 Watt hat. Mit diesem Kriterium fällt es eher unter die Rubrik S- (Speed) Pedelec, das in Deutschland allerdings bis zu einer Geschwindigkeit bis maximal 45km/h geführt/zugelassen werden darf. Bei den besagten 1000 Watt Motorleistung ist von einer viel höheren Geschwindigkeit auszugehen.

Der Fahrzeugführer konnte keine Unterlagen zu dem Gefährt vorlegen. Aufgrund der vorliegenden Angaben und Feststellungen hätte der Mann dieses Fahrzeug nicht im öffentlichen Straßenverkehr führen dürfen. Gegen den Mann, der nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist, wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Einbruch in Firma

Gommern OT Vehlitz, Rudolf-Diesel-Straße, 18.01.2025, 12:30 Uhr bis 19.01.2025, 10:40 Uhr

Unbekannte Täter verschafften sich in der genannten Tatzeit Zutritt zum Gelände einer Versorgungsfirma, indem der/die Täter ein Zaunfeld demontierten. Von diesem Betriebsgelände entwendete man zwei mobile Kompressoren. Wie diese Kompressoren das Betriebsgelände verlassen haben, kann nach jetzigem Stand der Ermittlungen noch nicht gesagt werden. Die Polizei nimmt Zeugenhinweise zu auffälligen Personen- oder Fahrzeugbewegungen telefonisch unter der 03921/920-0 oder per E-Mail unter levd-prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Auto im Graben

Jerichow OT Redekin, 19.01.2025, 13:30 Uhr

Glück im Unglück hatte eine 36-jährige Fahrerin eines Kleintransporters, als diese mit ihrer 8-jährigen Beifahrerin, die B107 aus Genthin Richtung Jerichow befuhr. Zwischen Scharteucke und Redekin kam es zu einem technischen Defekt im Fahrzeug wodurch heiße Flüssigkeit in den Fahrgastraum und auf die Beine der Fahrerin lief. Durch den Schreck und Schmerzen an den Beinen war es der Fahrerin nicht möglich zu Bremsen, sie kam nach rechts von der Fahrbahn ab. Dort touchierte sie die Leitplanke und durchfuhr einen Straßengraben, der in einem Bach mündete. Im Bachbett kam das Fahrzeug zum Stehen. Fahrerin und Beifahrerin konnten sich eigenständig aus dem Fahrzeug befreien. Sie wurden leicht verletzt und ins

Krankenhaus eingeliefert.

Die Freiwilligen Feuerwehren aus Redekin, Scharteucke und Jerichow kamen mit fünf Fahrzeugen und 16 Kameraden zum Unfallort und unterstützten bei der Bergung des Fahrzeugs aus dem Bach. Auf der B107 kam es während der Bergungsarbeiten zu Behinderungen und teilweisen Straßensperrungen.

Einbruch in Firma

Burg, Lindenallee, 17.01.2025, 12:00 Uhr bis 20.01.2025, 06:40 Uhr

Unbekannte Täter hatten sich in der genannten Tatzeit auf bislang unbekannte Weise unberechtigt auf das umfriedete Betriebsgelände einer Firma begeben. Auf dem Gelände waren der oder die Täter gewaltsam in eine Lagerhalle eingebrochen und hatten darin Räume betreten. In den Räumen machte man sich an besonders gesicherten Schließfächern zu schaffen. Nach erster Übersicht wurde nichts entwendet.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de